

4. Zug

Feuerwehrreise 27.-29. September '19 Mailand

Wenn der 4. Zug eine Reise tut und Dave die Reise organisiert darf man sich auf allerhand gefasst machen. Alle vier Jahre dürfen die Partnerinnen bei dem Event dabei sein.

Treffpunkt war Freitag 14:20 Uhr Bahnhof Emmenbrücke. Geplante Ankunftszeit Mailand: Egal.

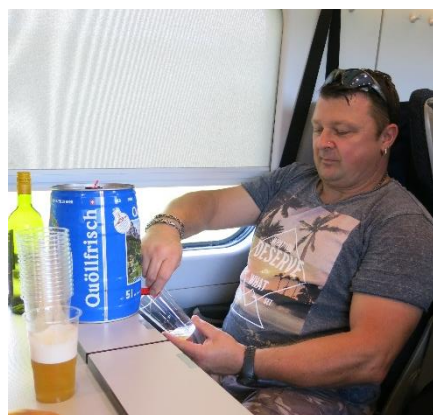


Bei der Haltestelle Bellinzona stand ein Pizzaiolo auf dem Perron und drückte Dave rund ein Dutzend Pizzaschachteln in die Hände. Das war wohl seine verrückteste Lieferadresse. Bahnhof Bellinzona, Gleis 3, Wagen 6. Dave, das geht nicht vergessen.

Mmmmh der ganze Wagon füllte sich mit feinem Pizzaduft.



Auch Farfi hat seine Aufgabe gefunden.



4. Zug

Im Mailänder Hotel eingeecheckt, kurz frisch gemacht und dann sofort wieder los ins Nachtleben. Der Abend startete und endete in dieser Strasse.



4. Zug

Der Samstagmorgen startete zäh. Trotzdem waren alle beim Frühstück. Weiter ging es zum Dom. Einlass war auf 10:00 Uhr terminiert. «Je no, de gömmer halt es bitzeli Chele go aluege». Wer das schon von innen und vom Dach aus gesehen hat, weiss dass es nicht nur «es bitzeli Chele» ist.



4. Zug

Am Nachmittag ging es auf eine grosse Segway Tour durch das alte und neue Mailand. Frau S. aus S. hatte nicht nur Mühe mit dem Ausfüllen der Formulare, sondern (zu Beginn) auch mit dem Gefährt. Die ersten Meter auf dem Gefährt waren auf jeden Fall ein Gaudi.



Nach dem Warm up, ging es dann los auf die interessante Stadtrundfahrt.



4. Zug



4. Zug

Nach der Tour etwas frisch machen im Hotel und dann ab ins Nachtleben. Das lässt man ruhig angehen und legendär ausklingen.



4. Zug

Der Sonntagmorgen, ach lassen wir es...

Man munkelt, dass Dave sogar dafür gesorgt hat, dass am Sonntag die Geschäfte offen sind. So gingen die Damen verkatert und die Herren mit einem Brand auf Shopping-Tour.

Gegen 16:00 Uhr fuhr der Zug uns wieder Richtung Zentralschweiz. Aber seht selbst, das ging heiter weiter.



Dave, du hast dem 4. Zug inklusive Begleitung eine unvergessliche Reise organisiert. Dafür danken wir dir von ganzem Herzen. Deine grossartigen Ideen und der grosse Aufwand wissen wir sehr zu schätzen. 1000 Dank!

Der fast freiwillige Fotograf
Roger